



# JAHRESBERICHT 2022

## BEZIRK STEYR-LAND



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ  
OBERÖSTERREICH

*Aus Liebe zum Menschen.*



**BEZIRKSSTELLENLEITERIN**  
Dr. Barbara Spöck

**BEZIRKSSTELLENLEITERIN STV.  
UND FINANZREFERENT**  
NRAbg. Johann Singer

Auch wenn wir es im März 2020 nicht für möglich gehalten hätten: Die Pandemie hat uns als Rotes Kreuz ein drittes Jahr intensiv beschäftigt. 2022 gab es einerseits deutlich weniger Einschränkungen und wir konnten wieder unser volles Leistungsangebot aufnehmen. Und das nicht zuletzt wegen des großartigen und engagierten Einsatzes des Roten Kreuzes und vieler weiterer unverzichtbarer Säulen im Gesundheitssystem. Auf der anderen Seite waren unsere Mitarbeiter:innen weiterhin im Testen und Impfen für die Bevölkerung da. Gerade die ersten Monate des vergangenen Jahres standen noch voll und ganz im Zeichen der Omikron-Welle mit einer nie dagewesenen Anzahl an täglichen Testungen im Drive-In und bei den Mobilien Abnahmeteams.

Trotz der Herausforderungen der vergangenen Jahre, sind unsere Mitarbeiter:innen dem Roten Kreuz und seinen Werten treu geblieben und dank des großartigen Zusammenhalts sind wir mit diesem wertvollen Schatz gut für die Zukunft gerüstet. Der Mangel an Fachkräften macht auch vor uns nicht halt und wir werden unsere Bemühungen weiter verstärken, neue Mitarbeiter:innen für eine freiwillige und berufliche Mitarbeit zu begeistern. Der Bedarf daran wird wegen des demographischen Wandels jedenfalls größer werden. Die Herausforderung der nun in die Pension übertretenden Babyboomer-Generation bringt aber für uns auch Chancen. Menschen suchen nach sinnstiftenden Tätigkeiten und Anschluss an eine Gemeinschaft, die sich Werte teilt. Und genau das können wir als Rotes Kreuz und Freiwilligen-Organisation bieten. Damit sind wir für Menschen aller Altersgruppen attraktiv.

Unsere Mitarbeiter:innen haben neuerlich Großartiges geleistet. Für diesen hohen persönlichen Einsatz jedes Einzelnen für die Menschen in unserer Region, darf ich mich an dieser Stelle aufrichtig und von ganzem Herzen bedanken. Ein Dankeschön richtet sich auch an alle Partner im Gesundheitswesen und an die Sozialeinrichtungen unseres Bezirkes, für die kollegiale Zusammenarbeit zum Wohle der Bevölkerung.

Unsere Arbeitsweise wird weiterhin durch Menschlichkeit und Freude gekennzeichnet sein und wir stellen uns den Herausforderungen im Engagement für Menschen, die unsere Hilfe brauchen.

Aus Liebe zum Menschen.

Ihre



Dr. Barbara Spöck  
Bezirksstellenleiterin



## Menschen auf der Flucht

Das Rote Kreuz Steyr-Land betrieb eine Notunterkunft zur temporären Versorgung von bis zu 50 Kriegsflüchtlingen aus der Ukraine. Die Menschen, darunter auch viele Kinder und Jugendliche, wurden im Notquartier von Helferinnen und Helfern des Roten Kreuzes versorgt. Ohne diese Hilfseinrichtung und Unterstützung der Bevölkerung, wäre die Bewältigung dieser humanitären Krise nicht möglich gewesen.

## Spendenübergabe Ukraine

Im Rahmen des Frühlingkonzertes der Mittelschule Bad Hall sammelten Schüler:innen Spenden für die Ukraine-Hilfe des Roten Kreuzes. Es konnte der stolze Betrag von EUR 350,- an das Rote Kreuz übergeben werden. „Wir bedanken uns aufrichtig für die Spende. Sie bringt zum Ausdruck, dass die Schüler:innen mit den Notleidenden solidarisch sind und mitfühlen“, so Rotkreuz-Ortsstellenleiterin Ulrike Händlhuber im Rahmen der Spendenübergabe.



## Projekt „Saving Lives“

Die Schüler der Polytechnischen Schule Großbraming konnten im Rahmen eines Projekttages in der Schule und im Freibad in Workshops das Wissen rund um lebensrettenden Sofortmaßnahmen vermitteln. Benedikt Kothgassner hat gemeinsam mit Schülern sowie mit Unterstützung der Lehrkräfte das Projekt vorbereitet und abgewickelt. Mit einer kleinen Übung wurde die Zusammenarbeit von Ersthelfern und dem Rettungsdienst bei einer Wiederbelebung präsentiert.



### Tag der Einsatzkräfte Bad Hall

Highlights der Veranstaltung waren neben den Drehleiterfahrten auch die Vorführung der Polizei Hundestaffel. Die zahlreichen Besucher konnten sich im Umgang mit Radarpistole und hydraulischem Rettungsgerät üben oder auch ihre Erste-Hilfe Kenntnisse beim Anlegen von Verbänden auffrischen. Es bestand die Möglichkeit Feuerlöscher überprüfen zu lassen. Für die kleinsten Gäste gab es ein abwechslungsreiches Kinderprogramm mit Kasperltheater und Hüpfburg.

### Einsatzübung im Gleisbereich

Ende Oktober fand in Großbraming unter der Federführung des Abschnittsfeuerwehrkommandos Weyer eine Großübung unter Beteiligung der Freiwilligen Feuerwehren, dem Roten Kreuz sowie der ÖBB statt. Annahme war ein Zugunglück, verursacht durch einen Felssturz. Es waren mehrere zum Teil schwer verletzte Personen zu versorgen. Durch eine Streckensperre im Zuge von Bauarbeiten war es möglich, die groß angelegte Übung im Gleisbereich anzusetzen.



### Strahlenschutzübung

Ein Fachexperte für Strahlenschutz, präsentierte die Grundlagen und die Auswirkungen einer Strahlenbelastung. Am Nachmittag wurde dann gemeinsam mit dem Strahlenschutz-Stützpunkt der Feuerwehr in Rohr trainiert. Mit Spezialmessgeräten, sogenannten Sonden, wurde nach ausgelegten Strahlungsquellen im Rettungsfahrzeug und auf freiem Feld gesucht. Auch Bezirkshauptfrau Barbara Spöck machte sich dabei ein Bild von der Arbeit der Einsatzkräfte.



## 15 Jahre Tagesbetreuung Garsten

Bereits seit dem Jahr 2007 engagiert sich das Team der Rot-Kreuz Tagesbetreuung in Garsten. Es bietet dort die Möglichkeit, ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger in Betreuung zu geben, um Angehörige zu entlasten und soziale Kontakte zu ermöglichen. Das 15-jährige Bestehen wurde im Beisein von Garstens Bürgermeister Anton Silber gefeiert. Die Gemeinde unterstützt laufend das Projekt und der Sozialhilfverband stellt die Räumlichkeiten zur Verfügung.

## Jubiläum Tagesbetreuung Ternberg

Im Zentrum der Feierstunde standen die freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Zahlreiche von ihnen erhielten aus den Händen von Rotkreuz-Bezirksstellenleiterin Barbara Spöck und Ortsstellenleiter Christian Detzlhofer für ihren freiwilligen Einsatz im Dienste der Menschen die Dienstjahrabzeichen in Bronze für 10 Jahre. Mit einem Blumenstrauß wurde der persönliche Einsatz von Gertraud Hinterplattner gewürdigt. Sie leitet die Gruppe seit Beginn an.



## Kooperation mit Kienbacher

Ein Grundstein gegen Bildungsarmut ist die Fähigkeit, sinnerfassend lesen zu können und hier setzt das Angebot der Rotkreuz-Lesecoaches an. Die Oswald Kienbacher GmbH aus Pfarrkirchen unterstützt seit 2022 das Projekt der Leseförderung des Roten Kreuzes im Zuge einer Unternehmenskooperation mit finanziellen Mitteln und ist somit ein wesentlicher Baustein zur langfristigen Absicherung des Projektes und bringt Chancengleichheit im Berufsleben.



### Golf-Charity

Bei besten Wetterbedingungen folgten 91 Golfer der Einladung des Roten Kreuzes und erspielten am 13. August 2022 eine Spendensumme von 3.600 €. Dieser Betrag kommt den Rotkreuz-Märkten und somit den Menschen in der Region zugute. Unsere Märkte ermöglichen es Menschen mit geringem Einkommen und armutsgefährdeten Personen Lebensmittel und Waren des täglichen Gebrauches zu einem symbolischen Preis zu kaufen.

### Urlaub mit Sicherheitsnetz

Die Reiseziele sind optimal auf die Bedürfnisse älterer Menschen abgestimmt. Damit es sicher in den Urlaub geht, erarbeitete man ein Sicherheitskonzept für unbeschwerte Reisen. Reiseprogramm und Infrastruktur sind genau auf die Zielgruppe abgestimmt. Das OÖ. Rote Kreuz bietet gemeinsam mit Partner Reisewelt unterschiedlichste Reisen an. Auch Biogärtner Ploberger begleitet regelmäßig das Betreute Reisen.



### Versorgung Zuhause

Die Mobilen Pflegedienste des Roten Kreuzes stellen eine qualitativ hochwertige Versorgung pflegebedürftiger Menschen in der Region sicher. Damit wird ihnen der Verbleib in den eigenen vier Wänden ermöglicht, Angehörige erhalten eine wichtige Entlastung.

Im Bezirk Steyr-Land beschäftigt die Mobile Pflege und Betreuung 49 Mitarbeiter:innen, welche 2022 bei knapp 55.000 Hausbesuchen fast 400.000 km zurücklegten.

**Rettungsdienst****Personal**

Funktionäre/Rotkreuzärzte	<b>63</b>
Rettungssanitäter:innen	<b>358</b>
Rettungssanitäter:innen beruflich	<b>17</b>
Berufsfindungspraktikant:innen	<b>4</b>
Freiwilliges Soziales Jahr	<b>2</b>
Zivildienstler	<b>20</b>

**Eckdaten**

Ausfahrten	<b>21.185</b>
Beförderte Personen	<b>19.957</b>
Gefahrene Kilometer	<b>629.000</b>
Anzahl der Rettungsfahrzeuge	<b>12</b>

**Stunden**

Freiwillig	<b>56.297</b>
Beruflich	<b>49.105</b>
Berufsfindungspraktikant:innen	<b>3.813</b>
Freiwilliges Soziales Jahr	<b>1.120</b>
Zivildienstler	<b>37.013</b>
Aus- und Weiterbildung und Rotkreuz-Akademie	<b>9.496</b>
First Responder	<b>123</b>
Krisenintervention Bezirk	<b>79</b>
SVE (Stressverarb. nach belastenden Einsätzen) Bez.	<b>24</b>
OVD (Offiziere vom Dienst) Bezirk	<b>7.553</b>

**GSD Gesundheits- und Soziale Dienste****Besuchsdienst**

Anzahl Mitarbeiter:innen	<b>28</b>
Stunden	<b>1.595</b>

**Essen auf Rädern**

Anzahl Mitarbeiter:innen	<b>135</b>
Stunden	<b>16.811</b>
Anzahl Portionen	<b>66.346</b>
Anzahl gefahrene Kilometer	<b>106.000</b>

**Rotkreuz-Markt**

Anzahl Mitarbeiter:innen	<b>99</b>
Stunden	<b>4.372</b>
Anzahl Kundeneinkäufe	<b>6.927</b>

**Seniorencafe**

Anzahl Mitarbeiter:innen	<b>18</b>
Stunden	<b>489</b>

**Tagesbetreuung**

Anzahl Mitarbeiter:innen	<b>49</b>
Stunden	<b>2.686</b>

<b>Betreubares Wohnen (Bezirk)</b>	
Anzahl Mitarbeiter:innen	<b>5</b>
Stunden	<b>125</b>
<b>Betreutes Reisen (Bezirk)</b>	
Anzahl Mitarbeiter:innen	<b>6</b>
Stunden	<b>77</b>
<b>Verbandsbereich</b>	
<b>Stunden</b>	
Funktionärsarbeit	<b>819</b>
Public Relation	<b>1.199</b>
Vereinsorganisation	<b>2.692</b>
<b>HÄND Hausärztlicher Notdienst</b>	
HÄND freiwillige Stunden	<b>2.064</b>
Gefahrene Kilometer	<b>22.000</b>
<b>Blutspendedienst</b>	
Blutspendedienst Stunden	<b>41</b>



**KHD Katastrophenhilfsdienst Bezirk**

KHD-Stunden (Ausbildung und Einsatz)	<b>710</b>
Einsatzstunden CoVid Drive-In und Mobil Bezirk	<b>9.108</b>
Einsatzstunden CoVid Impfstraße Bezirk	<b>5.640</b>

**Jungendarbeit Bezirk****Rotkreuz-Jugend**

Anzahl Mitarbeiter:innen	<b>15</b>
Stunden	<b>634</b>

**ROKO kann's**

Anzahl Mitarbeiter:innen	<b>18</b>
Stunden	<b>143</b>

**Lesecoach**

Anzahl Mitarbeiter:innen	<b>18</b>
Stunden	<b>203</b>

**Mobiles Hospiz /Trauercafe/Trauerbegleitung**

Stunden Bezirk	<b>1.150</b>
----------------	--------------

**Erste-Hilfe-Kurse****Teilnehmer:innen**

Erste-Hilfe-Kurs 16 Std.	<b>273</b>
Auffrischkurs 8 Std.	<b>452</b>
Erste Hilfe für Zielgruppen	<b>152</b>
Erste Hilfe Outdoorkurs	<b>13</b>
Kindernotfallkurs 6 Std.	<b>118</b>
Gesamte Teilnehmeranzahl	<b>1.008</b>

UNSERE KOOPERATIONSPARTNER:



**KIENBACHER**  
THE ART OF MOLDING

